













Kurt Krause, der als Soldat des 3. Garde-Regiments zu Fuß am 17. Januar in Frankreich fiel. Mein Junge fiel in der Schlacht...

In Ostmasuren.

Mitteilsvoll deut die Erde so viele in der Blüte des Lebens gefallene Helden. Der etwas vorzeitigte Ausbruch einzelner russischer Offiziere beim ersten Einfall russischer Heereskräfte in Ostmasuren...

Ein Sieg der deutschen Industrie.

In einem Artikel über die Kriegsführung schreibt der "Matin": Die Deutschen haben sich in ihren Stellungen eingewickelt wie der Seidenwurm in seinem Cocoon...

gleich der gebuldrigen Spinne, daß die Franzosen, wie sorglose und leicht beschämigte Fliegen sich hineinstürzen, um sie dann zu töten oder zu fangen.

Aus französischer Gefangenschaft.

Ein preussischer Graf und Bataillonchef eines Kavallerie-Regiments in Hannover, der in französische Gefangenschaft geraten ist, richtet folgenden, von der "N. G. C." mitgeteilten Brief an seine Angehörigen in der Heimat: "Saint-Brieuc, den 19. 1915. Wir sind hier mit Deden, Heizung und dergleichen gut versehen..."

Aus japanischer Gefangenschaft.

Ein Deutscher, der bei der Einnahme von Tingtau in japanische Gefangenschaft geriet, schreibt, wie die "N. G. C." mitteilt, seinen Verwandten in der Heimat folgenden Brief: "... Man muß anerkennen, daß uns die Japaner sehr anständig behandeln..."

Ein hübsches Matrosenwort

wird der "Frankf. Ztg." mitgeteilt, das in seinem grimmigen Humor für den todesverachtenden Kampfesgeist unserer blauen Jungen zeugt.

Eine schöne Antwort.

In der "Frankf. Ztg." ist zu lesen: Kurz nach Ausbruch des Weltkrieges hat bekanntlich die Pariser Akademie der Wissenschaften die deutschen

Mitglieder aus ihren Listen gestrichen. Im Anzeiger des hohen ausgezeichneten Jahrbüches des kaiserlich deutschen Instituts zu Berlin findet sich die folgende Bekanntmachung: "Der Tod für ihr Vaterland starben aus unserem Kreise: Dr. ..."

Ein Absagebrief an Lord Kitchener.

Major von Tiedemann, der seinerzeit während des Sudanfeldzuges der Militärattachée Lord Kitcheners war, hat an diesen einen Brief geschrieben, in dem es heißt: "Sie auf einer Seite mit Mongolen und Königsmördern? Wo findet die brennende Scham einen Platz sich zu verbergen?"

Englands "Kerntruppen" vor dem Abmarsch.

Das englische "Amazonenkörper" über dessen Aufstellung bereits berichtet wurde, wird sich in Kürze nach Frankreich begeben, um auf dem dortigen Kriegsschauplatz in Tätigkeit zu treten. Die Damen werden aber nicht im Schützengraben liegen, sondern sie sollen als militärische Telefonistinnen, Telegraphistinnen, Radfahrerinnen, Meldeboten, Automobilfahrerinnen und dergleichen Dienst tun.

Berliner Börse.

Die Meldungen von dem recht bescheidenden Verlauf der Zeichnungen auf die neue Kriegsanleihe wurden an der Börse angenehm vermerkt. Alle Kriegsanleihe und andere heimliche Anleihen sind gut behauptet.

Amsterdam, 27. Februar. Java-Raffee ruhig (100 46), Santos-Raffee per März 28, per Mai 27, per Dezember 26.

Berlin, 27. Februar. (Butterbericht von Müller & Braun, Berlin, Goßtrierstraße 43.) Auch gegen Ende der Woche war der Konsum sehr schwach, während die Zufuhren anhaltend groß sind.

Graden, 27. Februar. Getreidebericht der Gradbenzer Marktkommission. Weizen, Roggen, Braugerste, Futtergerste, Hafer werden nach ministerieller Anordnung jetzt nur an Großhandelsplätzen notiert.

Berliner Viehmarkt. Städtischer Schlachtviehmarkt. Amtlicher Bericht der Direktion. Berlin, 27. Februar. Zum Verkauf standen: 3475 Rinder, darunter 1171 Bullen, 1005 Ochsen, 1319 Kühe, 1130 Kälber, 6829 Schafe, 14949 Schweine. Tabelle mit Preisen für 1 Zentner Lebendgewicht.

Erhöhung der Spirituspreise. Nach dem vor länger Zeit die Zentrale für Spiritusverwertung den Spirituspreis um 10 Mark erhöht hat, ist jetzt wiederum eine Erhöhung um 10 Mark eingetreten.

Bekanntmachung. Am Dienstag den 2. März 1915, vormittags 9 Uhr, werden Nachlasssachen...

Bekanntmachung. Am Mittwoch den 3. März, nachmittags 1. Uhr, findet in den Räumen der Säuglingsfürsorgestelle...

Ter Magistrate. Die Beschaffung und reelle Vermittlung von Hypotheken- und Darlehens-Geldern übernimmt Herrmann, Alsenstein Dfpr., Königsstraße 78.

Frühjahrs-Kostüme werden sauber und billig gearbeitet, ebenso Damen u. Kinderkleider. Leopada Kosinska, Gledzelestr. 9, 2 Treppen.

Banana- und Strohhüte werden jetzt zur Wäsche angenommen. G. Grundmann. Feuer-, Wasser-, Unfall-, Einbruch-Versicherung. Peting, Schillerstr. 30.

Wir offerieren: ca. 100 Ztr. hellen, staubfreien Cigarettenabfall, 50 „ Cigarrenabfall, 2000 Mille Cigaretten, 1a Banderole, mit Gold- u. Pappmundstück. Adam's Cigarrenfabriken, Bromberg.

Wohnungsangebote. Große herrschaftliche Wohnungen. 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör in der 1. und 2. Etage zu vermieten. Marcus Henius, G.m.b.H., Altstadt, Markt 5, neben Artushof.

Alf. Markt 20. Eine freundliche Wohnung, 6 Zimmer und reichlicher Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Zu erfragen Altschädtischer Markt 20, 2. Seglerstraße 7. ist zum 1. April eine größere Wohnung zu vermieten. Herzberg.

Bom 1. April d. Js. sind zu vermieten: eine 3- u. eine 4-Zimmerwohnung mit Zubehör, im Vorder- bzw. Hofgebäude; mehrere Kellerräume für Warenlager, Zugang von der Katharinenstraße. Näheres in der C. Dombrowski'schen Buchdruckerei Thorni, Katharinenstraße 4.

Wohnungsangebote. Große 5-Zimmerwohnung für 575 Mark zu vermieten. Zu erfragen Schulstraße 40, 1. Geräumige 3-Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör umfänglich ab 1. 4. zu vermieten. Parkstraße 25, 3. Unts. Ein möbl. Zimmer mit Bad und Toilette sofort zu vermieten. Seglerstraße 28.

Moderne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Brombergerstraße 8, von sofort zu vermieten. Erich Jerusalem, Vaugeschäft, Brombergerstraße 10. Eine 3- und eine 4-Zimmerwohnung mit Bad, Mädchenzimmer und reichlichem Nebengeschäft von sofort oder 1. April 1915, Waldstraße 27, zu vermieten. Oskar Köhn, Brombergerstraße 16/18.

2 Wohnungen, je 2 Zimmer, Küche, Kammer, Keller und Stall, je 13,50 Mark monatlich, für ältere Leute zu vermieten. Culmer Chaussee 150. Eine große 3-Zimmerwohnung mit schönem Vorgarten, sowie mehrere kleine Wohnungen von 1. 4. 15 zu vermieten. Zu erfragen Gradbenzerstraße 129. 3- und 4-Zimmerwohnung mit Gas und reichl. Zubehör vom 1. 4. 15 zu vermieten. Sadtke, Königl. 25. Sauberes Zimmer sofort zu vermieten. Araberstr. 8, 3. Ein gut möbl. Zimmer (Piano) und Alkoven, mit und ohne Pension, an ein oder zwei Herren zu vermieten. Mauerstraße 52, 1 Treppe. Gut möbliertes Balkonzimmer zu vermieten. Gledzelestraße 5, 3. r. Möbl. Vorderzimmer zu vermieten. Gledzelestr. 30, pt., links.

Das neue Favorit-Modenalbum ist erschienen. Zu haben bei Julius Grosser, Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, Ellabethstraße 18. Geübte Näherin für Kinderkleider und Wäsche empfiehlt sich. Zu erste. in der Gesch. der "Presse". Kräftige Arbeits-, Militär-, Dienst- u. Extra-Stiefel wegen Einberufung zur Fahne gibt billiger ab. Schillerstraße 19. 1-2 möbl. Zimmer zu vermieten. Araberstraße 8, 1 Treppe.

Gelegenheit für Fuhrmann oder Kohlenhändler. Stallungen u. Wohnung mit angrenzenden Land billig zu verpachten. Zu erfragen Meißnerstr. 114.

Königl. Klassen-lotterie. Zu der am 12. und 18. März 1915 stattfindenden Ziehung der 3. Klasse 5. (281.) Lotterie sind noch 1/2 1/4 1/8 Lose zu haben. à 60 30 15 Mark. Dombrowski, Königl. preuss. Lotterie-Einnehmer, Thorni, Fernsprecher 1036.

